

Christlicher Glaube und christliches Leben

6. So hilf uns, Herr, zum Glauben und halt uns fest dabei; laß nichts die Hoffnung rauben, die Liebe herzlich sei. Und wird der Tag erscheinen, da dich die Welt wird sehn, so laß uns als die Deinen zu deiner Rechten stehn.

Philipp Spitta 1843

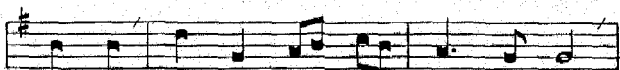
Schönster Herr Jesu

Münster 1677

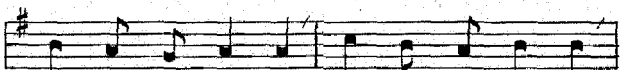
474



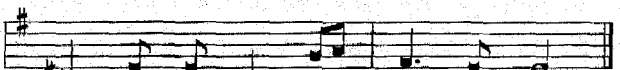
Schön - ster Herr Je - su, Herr - scher al - ler



Her - ren, Got - tes und Ma - ri - en Sohn,



dich will ich lie - ben, dich will ich eh - ren,



du mei - ner See - le Freud und Wonn.

2. Schön sind die Wälder, schöner sind die Felder in der schönen Frühlingszeit; Jesus ist schöner, Jesus ist reiner, der unser traurig Herz erfreut.

3. Schön leucht' die Sonne, schöner leucht' der Monde und die Sterne allzumal. Jesus leucht' schöner, Jesus leucht' reiner als alle Engl im Himmelsaal.

4. Schön sind die Blumen, schöner sind die Menschen in der frischen Jugendzeit. Sie müssen sterben, müssen verderben, doch Jesus lebt in Ewigkeit.

5. Alle die Schönheit Himmels und der Erden ist verfaßt in dir allein. Nichts soll mir werden lieber auf Erden als du, der liebste Jesus mein.

Münster 1677 / Strophe 2: Breslau 1842